

Nach dritter Verlängerung der Sperrung ist die Geduld am Ende

Kreisstraße weiter dicht – Geschäftsleute verärgert: „Wir werden hingehalten und für dumm verkauft“

HORST (JB). Seit einem Jahr ist die Kreisstraße zwischen Horst und Frielingen gesperrt, seit einem Jahr leiden ansässige Geschäftsleute unter sinkenden Umsätzen und steigenden Kosten. Nachdem die Region die Sperrung zum dritten Mal verlängert hat, ist ihre Geduld am Ende.

Cornelia König hat endgültig genug. „Wir werden hingehalten und für dumm verkauft“, sagt die Leiterin der Gartengestaltungsfirma Meissner. Ihr Betrieb liegt an der Kreisstraße 322, die seit einem Jahr gesperrt ist. „Alle, die durch die Sperrung wirtschaftlichen Schaden nehmen, werden allein gelassen“, ärgert sich die Geschäftsfrau, die für ihre Kunden nur noch eingeschränkt zu erreichen ist.

Seit August 2025 ist die viel befahrene Verbindungsstraße in Garbsen dicht. Die Region lässt eine neue Brücke über einen kleinen Bach namens Horster Bruchgraben bauen, und immer wieder werden die Arbeiten unterbrochen und die Sperrung verlängert. „Da geht es um einen winzigen Graben, nicht um eine Rheinüberquerung“, drückt König ihr Unverständnis aus.

Viele Geschäftsleute nehmen finanziellen Schaden durch die Vollsperrung der Kreisstraße. Stefanie Lippold leitet das Horster Lädchen und bietet Mode, Feinkost und Geschenkartikel an. Seit der Sperrung seien ihre Umsätze radikal eingebrochen.



Baufortschritt nach elf Monaten: So sieht die Baustelle an der K322 in Garbsen in Höhe des Horster Bruchgrabens Ende Juli 2026 aus.

Foto: Jutta Grätz

„Ich habe Anfang des Jahres meiner Mitarbeiterin gekündigt“, erzählt sie. „Und ich werde kein neues Personal einstellen. Wir haben ja überhaupt keine Planungssicherheit und werden nur verrostet.“

Ursprünglich sollten die Bauarbeiten an der auch für Pendler wichtigen Straße drei Monate dauern. Seitdem wurde die Vollsperrung immer wieder verlängert. Mal hieß es von der für Kreisstraßen zuständigen Re-

gion, die Bodenbeschaffenheit bereite Probleme, mal lag es an den Witterungsbedingungen.

In dieser Woche führte Regionssprecher Christoph Borschel eine neue Begründung an. „Die ausführende Baufirma hat die Baustelle vorläufig ruhen lassen, da aktuell Abstimmungsbedarf zwischen ihr und der Region Hannover zum weiteren Vorgehen besteht“, schreibt der Sprecher. Nähere Details nenne die Region nicht, hieß es auf die

Nachfrage, worüber genau Klärungsbedarf bestehe.

Ende vergangenen Jahres waren die Bauarbeiten auf April 2026 verlängert worden. Im Mai wurde der 12. August, an dem die Sommerferien in Niedersachsen enden, in Aussicht gestellt. Aktuell hat die Region kein neues Fertigstellungsdatum bekannt gegeben.

Wolfgang Ebert aus Frielingen hat für die Vorgänge an der K322 nur noch Galgenhumor

übrig. „Vielleicht wird die Baustelle ja bis zum Tag der Deutschen Einheit fertig“, sagt der Geschäftsführer des Unternehmens Laseroptik. „Dann könnten sich die Menschen aus Horst und Frielingen am 3. Oktober in der Mitte der Straße treffen und mit Blasmusik und Bratwurstbuden Wiedervereinigung feiern.“

Wie alle Betroffenen ist für Christine Wehmeier, die die Dorfapotheke in Frielingen führt, die Planungsunsicherheit am schlimmsten. „Viele Geschäftsleute aus unserem Ort wollten eine Aktionswoche für unsere Kunden veranstalten, wenn die Sperrung aufgehoben ist“, erzählt sie. Die Planungen hätten bereits begonnen und seien nun wieder hinfällig.

Seit einem Jahr bleibt bei ihr ein Großteil der Kundschaft aus. „Die älteren Menschen beliefern wir per Botendienst mit Medikamenten. Das bedeutet zusätzliche, hohe Personal- und Benzin-kosten.“

Viele seien dazu übergegangen, Arzneien online zu bestellen. „Diese Kunden zurückzugewinnen, wird sehr schwierig“, ahnt die Geschäftsfrau.

Cornelia König beobachtet die Baustelle, die vor ihrer Tür liegt, genau. „Da ist alles zusammengeräumt und verlassen“, berichtet sie. „Es fehlt nur noch ein Schild, auf dem ‚Wir machen Urlaub‘ steht.“ Und ganz ohne Sarkasmus ergänzt sie: „Das Ganze ist ein Unding. Es geht um unsere Existenz.“

Meisterbetrieb



über 30 Jahre

Alte Ricklinger Str. 65
30823 Garbsen

Heizung • Sanitär • Komplettbäder

Bis zu **20% Rabatt** auf modernste Wärmepumpen !

Tel. 0 51 37 / 82 22 99 • info@chora-shk.de



Tafel Garbsen stattet sechs angehende Erstklässler aus

Am letzten Donnerstag hat die Tafel Garbsen sechs angehende Erstklässler eingeladen, um sie mit einer Schul-Erstausrüstung zu beschenken. Dank der Spenden durch die Aktion „Einschulung - gleiche Chancen für alle Kinder“ konnten sich die Schulanfänger über gut gefüllte Schultüten und Schularzen freuen, die unter anderem mit Heften, Stiften, Federmappen, Malkästen bestückt waren. Die Freude und die Aufregung waren ihnen anzusehen. Jedem Kind wurden seine Schulsachen persönlich überreicht, verbunden mit den besten Wünschen für viel Spaß und Erfolg in der Schule. Nun können die Erstklässler dem Einschulungstag mit großer Freude entgegenblicken - und die Eltern ebenfalls.

Foto: Tafel Garbsen

Nachbarschaftsfest in Marienwerder

MARIENWERDER. In Marienwerder wird in diesem Jahr das 60. Bestehen der denkmalgeschützten Gartenhofsiedlung zwischen Kloster, Augustinerweg, Quantelholz und Westermannweg gefeiert. Das Nachbarschaftsfest findet am Samstag, 22. August, ab 14 Uhr statt.

Die Besucher können sich auf sportliche Angebote, musikalische Unterhaltung, ein Quiz zur Siedlung sowie Aktivitäten für Kinder freuen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Die Gäste sollten möglichst eigenes Geschirr und Besteck mitbringen.

Einbruch in Kiosk

SEELZE. Am Montag, 27. Juli, drang in der Zeit von 3.38 bis 3.44 Uhr laut Videoaufzeichnung ein bisher unbekannter Täter durch Abreißen der Jalousie und Aufhebeln/Auftreten des Fensters in den Kiosk in der Kantstraße ein und entwendete Bargeld, Spirituosen und Tabakwaren.

Ein Strafverfahren wegen besonders schweren Falls des Diebstahls wurde eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an. Die genaue Höhe des Diebesgutes und des Sachschadens steht noch nicht fest. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Seelze unter (05137) 827-0 zu melden.

Radfahrer angegriffen und bestohlen

BERENBOSTEL. Am Samstagmorgen, 1. August, kam es gegen 8.30 Uhr auf einer Grünfläche der Osterwalder Straße zwischen Slevogtweg und Schmiedestraße zu einem Überfall auf einen 40-jährigen Mann aus Garbsen. Nach Polizeiangaben war der 40-Jährige am Sonnabendmorgen mit seinem Fahrrad auf einem Trampelpfad an der Osterwalder Straße zwischen Slevogtweg und Schmiedestraße unterwegs, als ihn zwei unbekannte Täter überfielen und zu Fall brachten. Als das Opfer am Boden lag, raubten ihm die beiden Täter Geld aus seiner

Börse. Durch den Sturz verletzte sich der Mann im Gesicht und am Oberkörper und wurde später von der Besatzung eines Rettungswagens versorgt. Nach dem Raub flüchteten die beiden Täter in Richtung der nahen Star-Tankstelle. Die Fahndung der Polizei, die das Opfer selbst benachrichtigt hatte, blieb bisher erfolglos. Das Opfer beschreibt einen der beiden männlichen Täter als blond und mit blauer Baseballkappe, den anderen als dunkelhaarig. Etwaige Zeugenhinweise nimmt die Polizeiinspektion Garbsen unter (05131) 4734515 entgegen.

Horster Bruchgraben: Unverzüglicher Abschluss der Arbeiten gefordert

Bürgermeister und Ortsbürgermeister fordern die Region zum Handeln auf

GARBSEN. Die betroffenen Menschen in Horst und Frielingen können die Garbsener Politik an ihrer Seite wissen – und nur hoffen, dass deren Appelle etwas bewirken. Nachdem die Region Hannover erneut Verzögerungen an der Baustelle am Horster Bruchgraben angekündigt hat, appellieren Bürgermeister Claudio Provenzano und Peter Hahne, Ortsbürgermeister für Horst, Frielingen, Meyenfeld und Schloß Ricklingen, mit Nachdruck an die Region, die Bauarbeiten unverzüglich abzuschließen. Weitere Verzögerungen seien den Bürgerinnen und Bürgern sowie insbesondere den Gewerbetreibenden vor Ort nicht länger zuzumuten. „Die Menschen in Horst haben in den vergangenen Monaten viel Geduld bewiesen.

Diese Geduld ist inzwischen überstrapaziert“, erklären Bürgermeister Claudio Provenzano und Ortsbürgermeister Peter Hahne gemeinsam. „Es ist nicht

akzeptabel, dass sich die Fertigstellung des Projekts weiter verzögert. Die Region Hannover muss jetzt alles daransetzen, die Arbeiten schnellstmöglich zum

Abschluss zu bringen“, sagt Provenzano.

Durch die anhaltende Sperrung ist Horst von Frielingen aus nur über erhebliche Umwege erreichbar. Dies führt für viele Pendlerinnen und Pendler und Familien täglich zu zusätzlichem Aufwand. Besonders hart treffe die Situation jedoch die örtlichen Geschäftsleute, die seit Monaten unter deutlich geringeren Kundenzahlen und spürbaren Umsatzeinbußen leiden. Die Stadt Garbsen und der Ortsrat sowie die Garbsener Regionsabgeordneten haben immer wieder die schnelle Umsetzung durch die Region Hannover eingefordert.

„Unsere Gewerbetreibenden leisten einen wichtigen Beitrag für die Nahversorgung und das gesellschaftliche Leben in Horst

und Frielingen. Sie dürfen nicht länger die Leidtragenden eines Bauprojekts sein, dessen Ende immer wieder verschoben wird“, betonen Hahne und Provenzano. Der Bürgermeister und der Ortsbürgermeister erwarten von der Region Hannover einen verbindlichen Zeitplan sowie die konsequente Umsetzung aller notwendigen Maßnahmen, damit die Arbeiten ohne weitere Verzögerungen abgeschlossen und die wichtige Verkehrsverbindung schnellstmöglich wieder freigegeben werden können. „Die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen vor Ort haben lange genug Einschränkungen hingenommen. Jetzt ist die Region Hannover in der Verantwortung, das Projekt zügig und verlässlich zu Ende zu führen.“



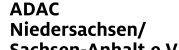
Es sieht nicht so aus, als ob die Brücke im Hintergrund demnächst in Betrieb genommen wird.

Foto: Jutta Grätz



Komm zum HAZ-Familienfest!

- „Rabe Rudi“ Show
- Live-Musik „Raketen Erna“
- Hiphop-Tanz „Li'l'People“ der Tanzschule Bothe
- Präventionspuppenbühne der Polizeidirektion Hannover
- Feuerwehrmodenschau
- Reiter- und Hundestaffel der Polizei
- Sicherheitsübungen für Groß und Klein und vieles mehr ...



Hannoversche Allgemeine HAZ

Am 16. August
von 11 bis 17 Uhr
im Maschpark.
Eintritt frei!